

Januar

Mit großem Elan waren die ZEITGEISTER ins **Jubiläumsjahr 2020** gestartet. Verschiedene, übers Jahr verteilte Veranstaltungen anlässlich des zehnjährigen Bestehens wurden geplant.

Doch mit dem Beginn der **Corona-Pandemie im März** wurde die Feierlaune der ZEITGEISTER jäh unterbrochen.

Nun hieß es erstmal, eine Vollbremsung einzulegen und den gesamten Betrieb Corona-konform umzustrukturieren.

Trotzdem liefen im Steuerungsteam die Planungen für das Jubiläumsjahr weiter auf Hochtouren, natürlich stets unter der Berücksichtigung aller gebotenen Vorsichts- und Schutzmaßnahmen.

Denn „die Hoffnung stirbt zuletzt“

Im Mai jedoch konnte, den geltenden Corona-Bestimmungen geschuldet, die erste geplante Jubiläumsveranstaltung, ein **Aktionstag im MMH**, nicht stattfinden.

Und auch **im August** mussten das **Ferienprojekt für kleine Nachwuchs-Zeitgeister** sowie der **Sommerstammtisch im Biergarten** entfallen.

Im **November** wollten sich die ZEITGEISTER bei allen „Helfenden Händen“ und Unterstützern mit einem **Konzert** – ein Geschenk von Familie Siegle, begeisterte Wegbegleiter der ZEITGEISTER - bedanken.

Für diese Jubiläumsvorstellung **am 14. November im MMH** wurde ein Hygiene-Konzept erarbeitet. Um nach den geltenden Corona-Bedingungen die Höchstzahl der Besucher nicht zu überschreiten und den notwendigen Mindestabstand einzuhalten, luden deshalb die ZEITGEISTER nun zu drei unterschiedlichen Konzerten –Matinee, Kaffee-Konzert, Soiree- ein. Letztendlich musste auch dieses Highlight des Jubiläumsjahres wegen der erneut verschärften Corona-Beschränkungen abgesagt werden.

*Und so wurde auch die letzte Hoffnung,
das zehnjährige Jubiläum der ZEITGEISTER doch noch in 2020
gemeinsam feiern zu können, durch die Pandemie zerstört.*